

Modul B 61-63.04 „Vertiefung Controlling und Geschäftsprozessmanagement“

Übersicht

Nr.	Workload	Credits	Studiensemester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
B 61.04	150 Std.	5 CP	6. Semester	jedes Semester	1 Semester

Modulbeauftragte(r)	Lehrende im Modul
Prof. Dr. Mathias Graumann	Prof. Dr. Mathias Graumann Angela Roßbach M.A.

Art des Moduls	Veranstaltungsform(en)	Kontaktzeit	Selbststudium	geplante Gruppengröße	Lehrsprache
Wahlpflicht	Vorlesung	64 Std.	86 Std.	20 – 30 Studierende	Deutsch

Lernergebnisse und Kompetenzen

Die Studierenden erlernen die Anwendung des „Methodenbaukastens Controlling“ anhand praxistauglicher, auch z.T. komplexer Fallstudien. Vor dem Hintergrund des generellen Ausbildungsziels im Bachelor wird auf das operative Controlling fokussiert. Das betriebliche Rechnungswesen bietet hierfür bekanntermaßen die relevante Datenquelle. Somit erfolgt eine Differenzierung und Erörterung der operativen Controllinginstrumente aus Sicht aller Rechnungswesenebenen: der Jahresabschluss-ebene, der Kostenrechnungs- und der Finanzplanebene.

Die Studierenden beherrschen nicht nur die Unterschiede und Verwerfungen zwischen den Ebenen, sondern werden nach erfolgreichem Besuch des Moduls auch zu einer übergreifenden, integrierenden Nutzung des Rechnungswesens aus Steuerungssicht befähigt sein.

Im Einzelnen werden die Studierenden bezüglich aller im Inhalt angegebenen Methoden in der Lage sein, die Anwendungsvoraussetzungen, mit der Anwendung verbundenen Prämissen und Restriktionen, die erforderlichen Inputdaten, die Verarbeitungsalgorithmen und die im Rahmen des Verfahrens ablaufenden Prozessschritte, die typischerweise zu erhaltenden Ergebnisse und mögliche Handlungsempfehlungen ermitteln, generieren bzw. ableiten zu können.

Den Studierenden wird das Grundkonzept von ERP Systemen vermittelt, wobei SAP S/4HANA eingesetzt wird. Nach Durchführung des Kurses sind die Studierenden in der Lage, in SAP Benutzeroberflächen (GUI und/oder Fiori) zu navigieren, um Prozesse oder Übungen selbständig zu bearbeiten.

Die Studierenden sollen am Ende des Moduls die Rolle der Informationssysteme bei der Gestaltung von Geschäftsprozessen einordnen können. Sie sind mit den Grundzügen des Lebenszyklusmanagements und Architekturen betrieblicher Informationssysteme vertraut.

Die Studierenden verstehen die Auswirkungen von digitalisierten Prozessen auf ein Unternehmen und dessen Angestellten. Zudem wird der historische Hintergrund des fiktiven Modellunternehmens „Global Bike“ durch die Studierenden verinnerlicht, um die Fallstudien erfolgreich bearbeiten zu können. Studierende werden befähigt, z.B. einen Kreditorenstammsatz anzulegen, eine Rechnung zu verarbeiten und die Zahlung zu veranlassen. Des Weiteren können die Studierenden ausführlich die Prozesse eines ERP Systems erläutern und im System anwenden.

Kompetenzerwerb:

Lernzielstufe	Kursbeitrag
Sozial- und Kommunikationskompetenz	<ul style="list-style-type: none"> Gemeinsame Bearbeitung von Fallstudien Diskussionen im Plenum
Wissenserwerb	<ul style="list-style-type: none"> Kenntniserwerb über einschlägige Controlling-Konzepte und deren Inhalte und Methoden Kenntnis über den Aussagewert von Controlling-Konzepten in Bezug auf unternehmerische Problemsituationen und Handlungsbedarfe

	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnisse über ERP-Systeme, insbesondere SAP S/4HANA
Wissensvertiefung	<ul style="list-style-type: none"> • Lesen und Bearbeiten ausgewählter Originaltexte und Fallstudien • Lesen von Bearbeiten ausgewählter Unternehmenspublikationen
Instrumentale Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Modellierung, Quantifizierung und Beurteilung unternehmerischer Problemsituationen auf Basis von praxisbezogenen Fallstudien • Erkennung von Defiziten und Optimierungspotenzialen aus Sicht des Managements • Berechnung von Entscheidungsparametern sowie Ableitung von Handlungsalternativen nebst deren Bewertung
Systemische Kompetenz	<ul style="list-style-type: none"> • Beurteilung bestimmter Managementsituationen • Reflexion über Anwendbarkeit von Controlling-Konzepten in bestimmten Branchen, Geschäftsmodellen oder Unternehmenssituationen

Vermittelte Schlüsselqualifikationen

Vertiefung von betriebswirtschaftlichen Grundkenntnissen in Richtung Führungswissen. Aufbau auch spezieller und komplexer Sach- und Methodenkompetenzen, analytisches Denkvermögen, wirtschaftliches Denken und Handeln, Fähigkeit zur Komplexitätsreduktion, Entwicklung von Ursache-Wirkungs-Beziehungen, Fähigkeit zum Theorie-Praxis-Transfer, Entwicklung von Führungskompetenzen.

Inhalte

Jahresabschlussgestütztes Controlling: Einführung in die Jahresabschlussanalyse, Analyse der Jahresabschlusspolitik, Checkliste zur konservativen bzw. progressiven Jahresabschlusspolitik. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

Ableitung eines integrierenden Bonitätsurteils. Bedeutung des Ratings vor dem Hintergrund von „Basel II“. Jahresabschlussplanung. Erstellung und Interpretation von Plan-Jahresabschlüssen vor dem Hintergrund der Einhaltung von Wohlverhaltensregeln („covenants“) hinsichtlich der Ausprägung von Bilanzstrukturkennzahlen.

Kosten- und Leistungs-Controlling: Produkt-, Sortiments- und Organisations-Controlling auf Basis von Deckungsbeiträgen. Besonderheiten der Anwendung der Deckungsbeitragsrechnung im Dienstleistungsbetrieb. Hybride Formen der Kostenauflösung (z.B. auf Basis von Einzelkosten). Kostenmanagement und wertorientierte Planung.

Controlling des Produktdesigns: Wertanalyse und Zielkostenrechnung.

Controlling der Produkterstellung: Null-Basis-Budgetierung, Prozesskostenrechnung, Prozessmanagement. Integrierende Würdigung von Zuschlags-, Deckungsbeitrags-, Grenzplan- und Prozesskostenrechnung im Fallbeispiel.

Zahlungsstromorientiertes Controlling: Investitions- und Finanzplanung und -kontrolle. Finanzkennzahlen, ihre Ermittlung und Interpretation. Ermittlung von Cashflows, Lösung des Problems der Zurechnung von Cashflows auf Investitionen. Investitionsbudgetierung. Finanzmanagement, insb. im Konzern. Vertiefung der Kenntnisse zu Bewegungsbilanz und Kapitalflussrechnung.

Geschäftsprozessmanagement basiert i.d.R. auf unterschiedlichen Bereichen von SAP S/4HANA, wie z.B.:

Introduction of SAP S/4HANA, Navigation in Fiori and GUI, Sales and Distribution, Materials Management, Production Planning, Financial Accounting, Controlling, Human Capital Management, Enterprise Asset Management, Project Structure, Warehouse Management, Fiori Configuration, The Digital Transformation of Global Bike.

Die Lehrinhalte werden anhand des fiktiven Modellunternehmens Global Bike Group bestehend aus der Global Bike Inc. mit Hauptsitz in Dallas (USA) und der Tochterfirma GBI Deutschland GmbH in Heidelberg (Deutschland) vermittelt. Der Konzern produziert und vertreibt qualitativ hochwertige Fahrräder und handelt mit Zubehörteilen. Innerhalb der Global Bike Lehr- und Lernumgebung finden alle wichtigen SAP-Lösungen Verwendung.

Die Veranstaltung verdeutlicht die Unterstützung von Geschäftsprozessen durch die SAP S/4HANA Lösung. Dabei grenzt es sich insbesondere durch den Paradigmenwechsel hinsichtlich der genutzten Standardoberfläche von SAP ERP ab.

Lehrformen

Fragend-entwickelnder Unterricht mit zahlreichen Fallstudien und Übungsbeispielen, Plenumsdiskussion, selbstständiges Literaturstudium.

Teilnahmevoraussetzungen

Formale: Eingeschriebene(r) Studierende(r) am Fachbereich WiSo des RheinAhrCampus für einen Bachelor-Studiengang.

Inhaltliche: Module „Externe Rechnungslegung (B 15) im 1. Semester, „Investition und Finanzierung“ (B 21) im 2. Semester, „Kosten- und Leistungsrechnung“ (B 31) im 3. Semester und „Controlling“ (B 42) im 4. Semester.

Prüfungsformen

Prüfungsleistung: Klausur, Dauer 120 Minuten. Prüfung nach dem 1. Halbjahr.

Erlaubte Hilfsmittel: Nicht-programmierbarer Taschenrechner.

Art (bitte Zeitangabe ... Min.)	Datum der Leistungserbringung	Prüfungsanmeldung		
		Ende 1. HS	Ende 2. HS	individuelles Datum
Klausur: 120 Min.	wird vom PA festgelegt	x		
Test: ... Min.	TT.MM.JJJJ			TT.MM.JJJJ
Präsentation	TT.MM.JJJJ			TT.MM.JJJJ
Hausarbeit	TT.MM.JJJJ			TT.MM.JJJJ
Andere	TT.MM.JJJJ			TT.MM.JJJJ

Bewertung

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten ist das Bestehen der Prüfungsleistung für das Modul. Das Modul geht mit 5 ECTS in die Gesamtzahl von 180 ECTS-Punkten ein.

Literaturhinweise

Textbücher zur Veranstaltung sind zum **Controlling**

Graumann, M: Controlling – Begriff, Elemente, Methoden und Schnittstellen, 6. Aufl., Herne 2022

Graumann, M: Fallstudien zum Controlling, 5. Aufl., Herne 2022

und zum **Geschäftsprozessmanagement**

Foliensätze und Fallstudien zur Global Bike Inc. in der aktuellsten Version.

Es wird nur nach den neuesten Auflagen vorgegangen!

Weitere empfohlene Literatur:**Controlling:**

Eisenschink, C.: Controlling - 200 klausurtypische Aufgaben und Lösungen, 2. Aufl., Ludwigshafen 2017

Exler, M.W.: Controllingorientiertes Finanz- und Rechnungswesen, 2. Aufl., Herne 2015

Graumann, M: Praktische Jahresabschlussanalyse, 3. Aufl., Herne 2020

Horvath, P.; Gleich, R.; Seiter, M.: Controlling, 14. Aufl., München 2019

Joos, T.: Controlling, Kostenrechnung und Kostenmanagement, 5. Aufl., Wiesbaden 2014

Littkemann, J.; Derfuß, K.; Holtrup, M. (Hrsg.): Unternehmenscontrolling - Praxishandbuch für den Mittelstand, 2. Aufl., Herne 2018

Littkemann, J.; Derfuß, K.; Fietz, A.; Hahn, T. et al.: Übungen zum Controlling - Aufgabenstellungen mit Lösungsskizzen zur Klausurvorbereitung, 3 Bände, Books on Demand, Norderstedt 2010 und 2013

Reichmann, T.; Kißler, M.; Baumöl, U.: Controlling mit Kennzahlen und Managementberichten, 9. Aufl., München 2017

Scheld, G.A.: Controlling im Mittelstand - Band 3: Operatives Unternehmenscontrolling, 6. Aufl., Berlin 2017

Weber, J; Schäffer, U.: Einführung in das Controlling, 16. Aufl., Stuttgart 2020

Weber, J.; Schäffer, U.; Binder, C.: Einführung in das Controlling – Übungen und Fallstudien mit Lösungen, 4. Aufl., Stuttgart 2020.

Geschäftsprozessmanagement:

Schulz, O.: Der SAP-Grundkurs für Einsteiger und Anwender, 3. Aufl., Bonn 2016

Brunner S.; Reichardt, P.; Munzel, M.: Schnelleinstieg in SAP S/4HANA, Gleichen 2021

Den Studierenden wird eine Vielzahl von zusätzlichen, aufeinander abgestimmten Fallstudien und Übungsaufgaben auf der Lernplattform zum Selbststudium zugänglich gemacht.